

## Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

<b>1. Antragstellerin/Antragsteller</b>	
Name/Bezeichnung	
Anschrift	Straße, PLZ/Ort
Auskunft erteilt	Name, Tel., FAX
Bankverbindung	Konto-Nr.:  Bankleitzahl  Name des Kreditinstituts
Zuständiger Spitzenverband	

## 2. Bezeichnung der Maßnahme

☐ Neubau    ☐ Erweiterung    ☐ Umbau    ☐ Instandsetzung    ☐ Erstbeschaffung

☐ Ergänzungsbeschaffung    ☐ Ersatzbeschaffung    ☐ Erwerb von Gebäuden

für

☐ Familienbildungsstätte    ☐ Erziehungsberatungsstelle

☐ Familienferienstätte    ☐ .....

Name, vollständige Anschrift der Einrichtung:

Grundbuch/Erbbaugrundbuch von:

Band:

Blatt:

Flur:

Flurstück:

Antragstellerin/Antragsteller ist:

☐ Eigentümer/in

☐ Erbbauberechtigte/r des Grundstückes befristet bis zum:

☐ Nutzungsberechtigte/r des Grundstückes / Vertrag ist beigelegt

☐ Pächter/in / Mieter/in des Grundstückes / Vertrag ist beigelegt

Auszufüllen bei Baumaßnahmen **Familienbildungsstätten**

Zahl und Art der Räume z. Zt. der Antragstellung: \_\_\_\_\_

Zahl und Art der Räume nach Abschluss der Baumaßnahme _____ Größe der Einrichtung in m² (Grundrissfläche): _____ Wieviel Unterrichtsstunden und welche Art von Kursen sollen nach Fertigstellung der Baumaßnahme durchgeführt werden?  Für wieviel Teilnehmer voraussichtlich?
<b>Auszufüllen bei Baumaßnahmen Erziehungsberatungsstellen</b>  Zahl und Art der Räume z. Zt. der Antragstellung: _____ Zahl und Art der Räume nach Abschluss der Baumaßnahme _____ Größe der Einrichtung in m² (Grundrissfläche): _____ Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: _____
<b>Auszufüllen bei Baumaßnahmen Familienferienstätten</b>  Zahl und Art der Räume/Anzahl der Betten z. Zt. der Antragstellung: _____ Zahl und Art der Räume/Anzahl der Betten nach Abschluss der Baumaßnahme _____  Größe der Einrichtung in m² (Grundrissfläche): _____
<b>Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme:</b> (Dringlichkeit, Bedarf, Aufgabenstellung, Konzeption)
<b>3. Beantragte Zuwendung</b> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;"><b>EUR</b></div>

#### 4. Finanzierungsplan

4.1 Gesamtausgaben	
Gesamtausgaben lt. Beiliegender Kostengliederung nach DIN 276 (Ausgabe Juni 1993)	<b>EUR</b>

4.2 Gesamteinnahmen		
4.2.1 Beantragte Landeszuwendung	.....v.H. der Gesamtkosten	EUR

4.2.2 Eigenmittel des Trägers	EUR
Wert der zu leistenden Selbst- und Nachbarschaftshilfe (siehe Fußnote Anlage 1a)	EUR
Darlehen (Darlehensvertrag ist beigelegt)	EUR
Sonstige Mittel (genaue Angaben)	EUR
Insgesamt:	EUR

4.2.3 Zuwendungen aus anderen öffentlichen Mitteln, z.B. Stiftungsmittel, Landesmittel, Bundesmittel, Jugendamtsmittel

☐ Ja ☐ Nein

Bewilligungsbehörde(n)	Ggf. Datum des Zuwendungsbescheides	EUR
Insgesamt:		EUR

Gesamtsumme der Einnahmen:	EUR
----------------------------	-----

## 5. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

Folgekosten und deren Tragbarkeit für den Träger, Finanzlage des Trägers (Bilanzen mit Gewinn- und Verlustrechnung der letzten 2 Jahre sind beigelegt)

## 6. Erklärung

Die Antragstellerin/Der Antragsteller erklärt, dass

- mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs-/Leistungsvertrages zu werten;
- sie/er zum Vorsteuerabzug  
☐ berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)  
☐ nicht berechtigt ist
- die Anerkennung nach § 75 SGB VIII vorliegt.

4. die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

## 7. Anlagen

☐ Baubeschreibung bzw. Erläuterungen

☐ Flächenberechnung und Berechnung des Rauminhaltes nach DIN 277 oder Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 283

☐ Vollständige Entwurfszeichnungen im Maßstab 1 : 100 sowie Auszug aus Lageplan (mit Vermerk der Bauaufsichtsbehörde) und Flurkarte

☐ Stellungnahme des Spitzenverbandes

☐ Kostenschätzung, gegliedert nach DIN 276 (Ausgabe Juni 1993) nach beiliegendem Muster

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift